



Bündnis 90/Die Grünen Friedenstr. 7 90513 Zirndorf

Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Stadtratsfraktion  
Friedenstr. 7  
90513 Zirndorf

Tel.: 0911/ 6003989  
Fax: 0322 2373 3290  
Mail: [ov.zirndorf@gruene.de](mailto:ov.zirndorf@gruene.de)

Zirndorf, den 27. Feb. 2017

### Pressemitteilung

## Haushalt 2017 - Schnellschüsse, Differenzen und Lichtblicke

Unser Resümee der Beratungen des Stadtrats zum Haushalt 2017

„Ob die Mehrheitsentscheidung zu Lasten des Bürgerzentrums in der Schützenstraße glücklich war, wagen wir zu bezweifeln“, so Wolfram Schaa der Fraktionsvorsitzende der Zirndorfer Grünen. „Dieser Schnellschuss, einhergehend mit dem Wunsch einer Entwicklung „Zimmermannsscheune“ gleicht aufgrund mangelnder Planung letztlich „ungelegten Eiern“. Ganz abgesehen davon, dass das BHKW (Blockheizkraftwerk) in der KiTa Herrleinstraße, obwohl mit ausgelegt für den Bauabschnitt der Schützenstraße, nun endgültig unwirtschaftlich betrieben werden muss.

Anders die meisten Posten des Investitionsprogramms, die im Feld zwischen Dringlichkeit, Machbarkeit und Wünschenswertem konstruktiv im Rat gewichtet wurden. Mit Blick auf die städtischen Finanzen überwogen – des Öfteren auch übereinstimmend mit den anderen Fraktionen – die Entscheidungen „Schieben“, „Ansatz reduzieren“ oder „Streichen“.

Unsere Schwerpunkte **Soziales, Familienfreundlichkeit und Bildung** wurden leider des Öfteren mehrheitlich abgelehnt oder herabgewürdigt. Beispielsweise bei der Finanzierung einer guten Ausstattung von Sozial- und Bildungseinrichtungen bei „beweglichen Sachen“. Grundschulen, Mittelschule, Mittagsbetreuung und VHS müssen Ansatzkürzungen hinnehmen, oftmals gegen unsere 4 Stimmen.

Gegen unsere und weitere 6 Stimmen wurden dann auch noch die Bundesmittel an die KiTas in Höhe von 256.000 EUR gestrichen. Diese werden zukünftig nicht mehr weitergereicht, sondern bleiben bei der Stadt. In unseren Augen eine Geringschätzung sozialer Kultur und eines weichen Standortfaktors unserer Stadt.

Es gab aber auch Lichtblicke. So wurden unsere Anträge zu Fairtrade, Fahrradstreifen in der Beethovenstraße, aber auch für die 15 kW-PV-Anlage des Investitionsprogramms mit Mehrheit beschlossen.

Ob der Stadtrat die zwei Millionen neuer Schulden akzeptiert, wird sich in der Sitzung am 22. März zeigen. Klar ist jedenfalls, dass der allgemein bekannte Investitionsstau Zirndorfs noch einige Jahre das Spar-Zepter bedarf. Die von uns Grünen beantragte, aber leider im Rat abgelehnte 10-Jahres-Haushaltsplanung würde hier sicherlich gute Dienste leisten.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfram Schaa  
(Vorsitzender)